

Nagold

# Österlicher Schmuck für Brunnen

Schwarzwälder-Bote, 18.03.2012 19:00 Uhr



Den Vorstand der Dorfgemeinschaft Iselshausen bilden (von links) Walter Schuler, Tobias Jung, Rudi Klumpp, Elke Kalmbach, Bärbel Glück, Bruno Graf, Gudrun Fasnacht und Hedwig Raaf. Foto: Geisel Foto: Schwarzwälder-Bote

Von Jacqueline Geisel Nagold-Iselshausen. Der Brunnen auf dem Vorplatz der Iselshausener Kirche soll auch in diesem Jahr zu Ostern in voller Pracht erstrahlen. Das ist das zentrale Ergebnis der Hauptversammlung der Iselshausener Dorfgemeinschaft. Des Weiteren standen Wahlen auf der Tagesordnung.

Hedwig Raaf, zweite Vorsitzende des Vereins, kümmert sich mit einigen Frauen jedes Jahr um das Schmücken des Dorfbrunnens zu Ostern. Da dies wegen einer Großbaustelle im vergangenen Jahr ausfallen musste, soll der Brunnen in diesem Jahr umso schöner werden. Der Brunnen bleibt dann etwa drei bis vier Wochen festlich geschmückt, bis schließlich der Maibaum auf demselben Platz aufgestellt wird.

Die Dorfgemeinschaft unter Leitung von Bruno Graf, erster Vorsitzender und Ortsvorsteher, kümmert sich in Kooperation mit anderen ortsansässigen Vereinen auch um weitere Dinge wie das weihnachtliche Schmücken des Kreisverkehrs, den Iselshausener Advent mit "Adventstürle" sowie den Dorfabend.

Des Weiteren beteiligt sich die Dorfgemeinschaft jedes Jahr am Iselshausener Sommerferienspaß. Im vergangenen Jahr organisierten die engagierten Gemeindemitglieder außerdem die Einweihung des Bacherlebnispfades.

Den Abschluss der Hauptversammlung bildeten die Wahlen mit einer Verabschiedung: Rudi Klumpp war seit der Gründung des Vereins vor zwölf Jahren als Beisitzer tätig. Nun wurde er feierlich verabschiedet, allerdings wird er dem Verein weiterhin als tatkräftiges Mitglied zur Verfügung stehen.

Bruno Graf wurde erneut zum ersten Vorsitzenden gewählt, Hedwig Raaf bleibt als seine Stellvertreterin im Amt. Sonja Morio übernimmt den Posten der Schriftführerin. Als Beisitzer werden Walter Schuler, Holger Klemke und Tobias Jung tätig sein. Bärbel Glück und Elke Kalmbach prüfen die Kasse weiterhin.